

48. Nach grüner Farb

Michael Praetorius: Musae Sioniae 1610

1. Nach grü - ner Farb mein Herz ver - langt in
2. Er macht die bun - ten Blüm - lein fahl im

die - ser trü - ben Zeit. die grim - mig Win - ter
Wald und auf der Heid. Dem Laub und Gras all -

währt so lang der Weg ist er mir ver - schneit. Die
ü - ber - all, dem dem er wi - der - seit. All

sü - ßen Vög - lein jung und alt, die
Lust und Freud wird jet - zo Feil, die

hört man lang nit mehr. Das tut des ar - gen
uns den Som - mer bringt. Gott gab dem Som - mer

Win - ters G'walt, der treibt die Vög - lein
Glück und Heil, der zieht nach Mit - ten -

aus dem Wald, mit Reif und kal - tem Schnee.
tag am Seil, daß er den Win - ter zwingt.